

Der Gesellschaft zustehende Hypotheken	5 915	5 000	5 000
Von d. Gesellschaft geleistete Anzahlungen	70 382	2 643	122 235
Forder. a. Grund v. Warenlieferungen u. Leistungen	337 093	174 149	203 145
Sonstige Forderungen	24 873	67	2 775
Kassenbest. einschl. Reichsbank u. Postscheckguth.	150 777	387 238	329 461
Andere Bankguthaben	415 381	2 191 540	2 750 184
Verlust abzügl. Gewinnvortrag	64 605	—	—
RM	8 164 547	6 980 296	7 036 803
Passiva			
Grundkapital	3 150 000	3 150 000	3 150 000
Rücklagen:	(1 158 484)	(1 179 984)	(1 163 300)
Gesetzliche Rücklagen	315 000	315 000	315 000
Rücklage II	315 000	315 000	315 000
Andere Rücklagen	220 484	220 484	206 900
Werkerneuerungsrücklag.	300 000	300 000	300 000
Delkredererücklagen	8 000	8 000	8 000
Rücklage f. Ersatzbeschaff.	—	21 500	18 400
Rückstellung für ungewisse Schulden	981 600	656 000	554 500
Verbindlichkeiten	(2 749 141)	(1 977 469)	(2 141 482)
Anzahlungen von Kunden	124 193	33 490	95 711
Verbindlichk. a. Grund v. Warenliefer. u. Leistungen	1 149 921	450 599	746 923
Guthaben der Tochtergesellschaft	100 000	100 000	100 000
Noch zu zahlende Divid.	1 661	1 378	991
Sonstige Verbindlichkeiten	1 373 366	1 392 002	1 197 857
Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen	125 322	—	—
Gewinn abzügl. Verlustvortrag	—	16 843	—
Gewinn einschl. Vortrag	—	—	27 521
RM	8 164 547	6 980 296	7 036 803

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen	31. 12. 44	31. 12. 45	31. 12. 46
Verlustvortrag	—	64 605	—
Löhne u. Gehälter	1 268 035	858 649	756 485
Soziale Abgaben	81 665	53 221	45 204
Abschreibung auf das Anlagevermögen	363 618	328 713	196 854
Zinsen	32 273	33 548	28 624
Steuern v. Einkommen, Ertrag u. Vermögen	1 242 307	515 851	920 769

Beiträge an gesetzlich vorgeschriebene Berufsvertret.	74 382	47 022	15 194
Außerordentl. Aufwendungen	434 471	621 931	353 000
Gewinn abzügl. Verlustvortrag	—	16 843	—
Gewinn einschl. Vortrag	—	—	27 521
RM	3 496 751	2 540 383	2 343 651

Erträge

Gewinnvortrag	53 722	—	16 843
Ausweispflicht. Rohüberschuß	3 201 600	2 536 354	2 299 438
Erträge aus Beteiligungen	920	336	—
Sonstige Erträge	70 000	—	—
Außerordentliche Erträge	105 904	3 693	27 370
Verlust abzügl. Gewinnvortrag	64 605	—	—
RM	3 496 751	2 540 383	2 343 651

Der Gewinn bzw. Verlust wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt.

Hamburg, 19. April 1947.

Treuhandvereinigung-Aktiengesellschaft
gez.: Steinrücke I. V. Lindemann
Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß: Nach dem vollkommenen wirtschaftlichen Zusammenbruch und der Ungewißheit über Deutschlands Zukunft waren im Berichtsjahr keine Anzeichen einer Erholung zu spüren. Der 1945 stark dezimierte Umsatz ging weiter um 20% zurück, zumal praktisch nur die Marmeladenabteilung und diese stark eingeschränkt, arbeitete. Es wurde zur Hauptsache aus vorhandenem Lagervorrat produziert. Nennenswerte Ergänzung der Rohstoffe konnte nicht vorgenommen werden. Der zur Fabrikation benötigte Zucker wurde zugeteilt. Die Aktivwerte enthalten keine Forderungen an das Reich. Diese sind bereits in den vergangenen Jahren voll ausgebucht worden, im wesentlichen auch alle anderen risikobehafteten Positionen. Für Warenschulden in der russisch besetzten Zone, deren Beträge von der Gesellschaft bezahlt, bei den Empfängern nicht mehr eingegangen sind, ist sicherheitshalber eine ausreichende Rückstellung erfolgt.

Bilanzmäßig wurde ein Gewinn von RM 10 677,37-ausgewiesen und auf neue Rechnung übertragen.

Die Gesellschaft schätzt die heutige durchschnittliche Ausnutzung der Leistungsfähigkeit im Vergleich zur Vorkriegszeit a) bei der Gesellschaft: 50% bei der Abteilung Marmelade; andere Abteilungen ruhen z. Z., b) bei den einzelnen Belegschaftsmitgliedern 70%.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im Juli 1948.